

33. Jahrgang.

Scranton, Pa., Donnerstag, den 6. Juli 1899.

Nummer 27.

Scranton Spar-Bank.

122 Wyoming Avenue, Scranton, Pa.

Capital \$100,000 Uebersehuf \$120,000

Das älteste Spar-Institut im nord-östlichen Pennsylvania.

Das älteste Spar-Institut im nord-östlichen Pennsylvania.

Feinste in der Welt!

BEACON LIGHT.

fabriziert und verkauft in 301 Cadawanna Avenue, Scranton, Pa.

Derselbe wird in einadrig und einhalb Pfund Packeten verkauft zum Preise von 30 Cents das Pfund.

Das neue Wyoming Hotel and Restaurant, No. 111 Wyoming Avenue, Scranton, Pa.

Halznagel & Kinsch, Eigentümer.

W. F. Kiesel, No. 515 Cadawanna Avenue, Scranton, Pa.

Henry Schuer, Brod- und Kuchen-Bäckerei, 706 Cedar Avenue.

Dr. Schimberg, Gute Brillen, 305 Spruce Straße.

Rudolph Steffen, Deutscher Metzger, Park Straße, Ecke Adams Avenue, Scranton.

Peter Stipp, Maurermeister und Contractor, 327 Washington Avenue, gegenüber dem Stadthaus.

Deutsche Briefliste.

W. C. Arnold, J. H. Kuch, W. J. Kuch, J. C. Kuch, J. C. Kuch, J. C. Kuch.

W. C. Arnold, J. H. Kuch, W. J. Kuch, J. C. Kuch, J. C. Kuch, J. C. Kuch.

W. C. Arnold, J. H. Kuch, W. J. Kuch, J. C. Kuch, J. C. Kuch, J. C. Kuch.

W. C. Arnold, J. H. Kuch, W. J. Kuch, J. C. Kuch, J. C. Kuch, J. C. Kuch.

W. C. Arnold, J. H. Kuch, W. J. Kuch, J. C. Kuch, J. C. Kuch, J. C. Kuch.

W. C. Arnold, J. H. Kuch, W. J. Kuch, J. C. Kuch, J. C. Kuch, J. C. Kuch.

W. C. Arnold, J. H. Kuch, W. J. Kuch, J. C. Kuch, J. C. Kuch, J. C. Kuch.

W. C. Arnold, J. H. Kuch, W. J. Kuch, J. C. Kuch, J. C. Kuch, J. C. Kuch.

W. C. Arnold, J. H. Kuch, W. J. Kuch, J. C. Kuch, J. C. Kuch, J. C. Kuch.

Wittesbarre Nachrichten.

Die Harvey Lake Eisenbahn ist an die Traction Company veräußert worden.

John Graham hat als General-Verwalter der Wyoming Valley Traction Company resigniert.

Das Vieh der Concordia Gefangenen findet am 7. August zu Harvey's Lake statt.

Dr. A. E. Stark von hier wurde am Freitag Abend auf der Treppe des Hotel Wisconsin zu Atlantic City von zwei Männern angehalten und beraubt.

Auf die grabierende Anklage, sein Haus angezündet zu haben, wurde am Freitag der betagte James Delamater von Ayles artetirt und für ein weiteres Verhör gehalten.

Eine Partie von drei Frauen wurde gestern bei Plymouth auf den Susquehanna hinaus, das Boot schlug um und eine Frau Joseph Kelly ertrank, die anderen retteten mit Noth ihr Leben.

Durch einen Felsenfall in der Mine der Hillman Ader Kohlen Co. am Donnerstag wurden Thomas McClarney von Wyoming Straße und zwei Polen verletzt, einer der letzteren so schlimm, daß er in's hässliche Hospital gebracht wurde.

George A. Phillips von Nord-Virginia, ein früheres Mitglied des 9. Regiments und zuletzt bei der 4. Vermont Artillerie, wurde am Freitag Abend als Defektor artetirt und eingesperrt; die Offiziere zu Fortres Monroe wurden von seinem Ergreifen in Kenntniß gesetzt.

Richter Halley entschied am Donnerstag, daß die vor vier Jahren angenommene Gesetzvorlage, welche vorschreibt, daß Reichsbeamter zuerst ein Zeugnis von der Staats-Geundheitsbehörde erhalten müssen, ehe sie ihr Geschäft betreiben dürfen, unconstitutionell sei, weil dieselbe ein spezielles oder lokales Gesetz ist.

Die Leih Valley Kohlen Company dankt dafür, daß die Miner eine neue Sicherheitslampe benutzen, um Gasexplosionen zu vermeiden, streifen schon heute 500 Miner in der Dorrance Grube und in einer am Montag abgehaltenen Versammlung wurden 700 weitere Miner veranlaßt, sich dem Streik anzuschließen, was zur Folge hatte, daß die Prospect und Oakwood Schächte und die Wyoming Slopes außer Betrieb gesetzt werden mußten.

Da beide Seiten augenscheinlich entschlossen sind, nicht nachzugeben, so wird der Streik möglicherweise ein längerer werden, speziell, da die Miner jetzt gründlich organisiert sind. Schätzungsweise etwa 500 mehr Männer und die Zahl der Streiker beträgt jetzt über 1,700.

Am Samstag wurden die während der Woche schuldig befundenen Angeklagten verurteilt: James Devine und James Fowler, die Miller's Barbierstube beraubten, zu 500 Strafe und Kosten und 3 Jahre Zuchthaus; Geo. Miller, Diebstahl von Eisen, zu 500 Strafe und Kosten und 1 Jahr und 3 Monate Gefängnis; Frederick Warren, Defraudant, auf zwei Anlagen zu 3200 Strafe und Kosten und 5 Jahre im Zuchthaus; sein Gefährte J. H. Miller entkam mit 1000 Strafe und Kosten und 2 Jahren im Zuchthaus; Herman Fischer, Einbrecher, der auch Polizist Muddy ermordete, wurde zu 500 Strafe und Kosten und 5 Jahre im Zuchthaus; Joseph Manzi, Dieb, zu 500 Strafe und Kosten und 15 Monate im Zuchthaus; James Pollock, Einbrecher, zu 100 Strafe und Kosten und 1 Jahr im Zuchthaus; Thomas Galey, Einbrecher, 500 Strafe und Kosten und 1 Jahr im Zuchthaus; John Remis, der freiwilligen Todung schuldig, zu 200 Strafe und Kosten und 5 Jahre im Zuchthaus.

Drei im Susquehanna Fluß badende Arbeiter machten am Dienstag Nachmittag unterhalb Kingston einen fäulnisvollen Fund; ein gewöhnlicher Futterack, der im seichten Wasser des Flusses lag, enthielt den kranken Leichnam eines großen, stark gebauten Mannes, der graulich zerfaß war. Der Körper war doppelt gebogen und die Kniee berührten den Hals; ein Schnitt vom Hals bis zum Unterleib legte alle innerlichen Organe bloß, welche sämtlich unbeschädigt waren, mit Ausnahme der Leber, von welcher ein großer Teil fehlte; ein weiterer Schnitt tief vom Unterleib die ganze Länge des rechten Beines und ein dritter tief in voller Länge über dem Hüftgürtel entlang; der Körper war mit Ausnahme von ein Paar Mastdarmöffnungen an den unteren Theilen der Beine gänzlich nackt; er war über 6 Fuß hoch und wog etwa 200 Pfund. Nichts am Körper, weder das Gesicht noch die Hände, zeigte irgendwelche Spur, was der Mann war. Daß ein Verbrecher, ein medizinischer Student oder ein Soldat, er scheint nach dem Zustande des Körpers unweifelhaft, denn derselbe war fleischig und rund und zeigte nicht die geringsten Spuren von Krankheit oder daß er ausgegredet worden wäre. Der Körper und die Polizei glauben daher von einem Missethäter, das vielleicht gekleidet werden kann, wenn der Kopf aufgefunden wird. Der Schnitt vom Hals bis zum Unterleib wurde laut den Aussagen von Ärzten durch fundige Hand vollführt, das Kopfabschneiden und die anderen Schnitte jedoch pfuschergemäß.

Die jährliche Annie Walsh von Jones Straße trat am Samstag Abend eine halbe Unze Laudanum, die in einem Fläschchen auf einem Regal stand und nahm sie später auf, was sie die Bestimmung gelöst und fing an, schwärz zu werden. Prompente ärztliche Hilfe verschaffte ihr nach mehreren Stunden Erleichterung und man erwartet, daß sich keine Folgen des Giftes bei ihr später einstellen werden.

Heute Morgen um 1 Uhr wurde das Wohnhaus von Michael McDugh, nahe der Pennsylvania Kohlen Co. Office, durch Feuer zerstört.

Das hübsche Wohnhaus des Michael McDugh am Bunker Hill wurde am Samstag Morgen total durch Feuer zerstört; der Verlust von \$200 ist nicht verifiziert.

Theodor Ziegler von Taylor Avenue und Diana Capwell von Cherry Straße sind am Donnerstag Abend durch Pastor R. M. Roberts in die Ehegesellen geschmiebt worden.

Wm. Griffin von Electric Avenue und Ed. Walsh von Bloom Straße, beide etwa 14 Jahre alt, hatten zur Feier des Vierenten eine größere Quantität Pulver, das sie angündeten, bis es plötzlich aufstammte und sie am Gesicht verbrannte; Walsh's Gesicht wurde förmlich gebraten, während Griffin gelinder entkam.

Henry Christian Krause hat am Freitag Morgen ziemlich unerwartet in seiner Wohnung dahier und es verlautete, daß sein Sohn George ihn getreten habe und an seines Vaters Tod die Schuld trüge. Eine Untersuchung seitens des Sommers Roberts ergab jedoch, daß die trübselige Todesursache von Krause eine natürliche war; er ist schon seit Jahren an einem doppelten Herz und dieser wurde als die wirkliche Ursache bezeichnet.

John Manley von hier wollte am Dienstag Morgen mit einer jungen Dame eine Fahrt über den Elmhurst Boulevard unternehmen, doch sein Pferd erschreckte bei dem Hölzhaus im Park und brante durch, den Baum an der westlichen Seite der Brücke durchbrechend und mit der Rutsche und Zinsaffen den Abhang, der 30 Fuß hoch ist, hinabfallend. Manley und die junge Dame entkamen mit leichten Schrammen, das Pferd war unversehrt, aber die Rutsche saum des Aufstieges wert.

P. J. Finnerty von Bunker Hill lebte am Montag Morgen auf einem Koffenwege der D. & E. Bahn von Scranton zurück und fiel, als er von demselben abstieg, unter die Räder der Lokomotive am hinteren Ende des Zuges, welche ihn den Kopf in schauerlicher Art zerdrückten; Coroner Roberts, der von dem Unfall benachrichtigt wurde, fand auch, daß er einen doppelten Beinbruch erhalten hatte. Finnerty war 25 Jahre alt, ein Blumber und Schapmeister der lokalen Blumber's Union.

Spät am Samstag Nacht, während die Polizisten Patrick Kaye und J. A. Snyder zwei Männern an der oberen Jefferson folgten, die sich verächtlich betragen hatten, machten die Kerle Halt und jagten den Inhalt von zwei Revolvern auf die Polizisten. Kaye erhielt einen Schuß in den Unterleib, der zur Zeit als lebensgefährlich bezeichnet wurde, während Snyder einen Schuß durch die Schulter erhielt, der jedoch ungefährlich ist. Die Schießbolbe, welche augenscheinlich Polen oder Slowaken waren, verschwanden nach der Tat spurlos und Burgess Powell hat eine Belohnung von \$500 für ihre Ergreifung ausgesetzt. Früh am Sonntag Morgen wurde an der Ecke, wo sich die Schießerei ereignete, ein zwei Fuß langer Bleikörper aufgefunden, die sich bei näherer Untersuchung als eine Art Bombe herausstellte; was die Kerle mit derselben beabsichtigten, kann nur gemutmaßt werden. Snyder verlor am Montag Abend vom zentralen Stadtheil in Scranton zwei Männer nach ihrem Koffenhaus an Morris Court und nahm dieselben mit Constable John Davis in Haft; Snyder behauptet, daß einer der Männer, die heißen Antonio Gaffo und Joseph Smith, an der Schießerei am Samstag Nacht beteiligt war, trotzdem beide handhaft dies bestritten. Sie wurden für ein Verhör gehalten und County Deputier Lehigh angewiesen, die Suche näher zu unteruchen. Kay's Zustand ist jetzt derart, daß er genesen wird.

Nord Scranton.

Die verlaute, wird die Ringlon Brau Company an Poplar Straße und Wesley Avenue eine größere Brauerei errichten lassen und zwar in der nahen Zukunft.

Das Wohnhaus des Thomas Keap an der Ecke von Yuane und Fulton Straßen wurde am Sonntag Morgen früh vollständig durch ein Feuer zerstört, das in einer angrenzenden Sommerküche entzündet.

Frank Freas von Green Ridge wurde gestern auf die Anklage verhaftet, ein Mädchen namens Jennie Kelly vergewaltigt zu haben, wobei ein anderer Schuß namens Frank Saruth das Mädchen gefoltert hat.

Ein der Kelly Hinterlassenschaft gehörendes und von Patrick Kelly bewohntes Haus hinter Dickson Avenue geriet kurz vor 1 Uhr am Montag Morgen durch eine ungelöschene Lampe in Brand, doch konnte die alarmirte Feuerwehr denselben bewältigen, ehe weiterer Schaden angerichtet war.

Die jährliche Annie Walsh von Jones Straße trat am Samstag Abend eine halbe Unze Laudanum, die in einem Fläschchen auf einem Regal stand und nahm sie später auf, was sie die Bestimmung gelöst und fing an, schwärz zu werden. Prompente ärztliche Hilfe verschaffte ihr nach mehreren Stunden Erleichterung und man erwartet, daß sich keine Folgen des Giftes bei ihr später einstellen werden.

Heute Morgen um 1 Uhr wurde das Wohnhaus von Michael McDugh, nahe der Pennsylvania Kohlen Co. Office, durch Feuer zerstört.

Das hübsche Wohnhaus des Michael McDugh am Bunker Hill wurde am Samstag Morgen total durch Feuer zerstört; der Verlust von \$200 ist nicht verifiziert.

Theodor Ziegler von Taylor Avenue und Diana Capwell von Cherry Straße sind am Donnerstag Abend durch Pastor R. M. Roberts in die Ehegesellen geschmiebt worden.

Wm. Griffin von Electric Avenue und Ed. Walsh von Bloom Straße, beide etwa 14 Jahre alt, hatten zur Feier des Vierenten eine größere Quantität Pulver, das sie angündeten, bis es plötzlich aufstammte und sie am Gesicht verbrannte; Walsh's Gesicht wurde förmlich gebraten, während Griffin gelinder entkam.

Henry Christian Krause hat am Freitag Morgen ziemlich unerwartet in seiner Wohnung dahier und es verlautete, daß sein Sohn George ihn getreten habe und an seines Vaters Tod die Schuld trüge. Eine Untersuchung seitens des Sommers Roberts ergab jedoch, daß die trübselige Todesursache von Krause eine natürliche war; er ist schon seit Jahren an einem doppelten Herz und dieser wurde als die wirkliche Ursache bezeichnet.

John Manley von hier wollte am Dienstag Morgen mit einer jungen Dame eine Fahrt über den Elmhurst Boulevard unternehmen, doch sein Pferd erschreckte bei dem Hölzhaus im Park und brante durch, den Baum an der westlichen Seite der Brücke durchbrechend und mit der Rutsche und Zinsaffen den Abhang, der 30 Fuß hoch ist, hinabfallend. Manley und die junge Dame entkamen mit leichten Schrammen, das Pferd war unversehrt, aber die Rutsche saum des Aufstieges wert.

P. J. Finnerty von Bunker Hill lebte am Montag Morgen auf einem Koffenwege der D. & E. Bahn von Scranton zurück und fiel, als er von demselben abstieg, unter die Räder der Lokomotive am hinteren Ende des Zuges, welche ihn den Kopf in schauerlicher Art zerdrückten; Coroner Roberts, der von dem Unfall benachrichtigt wurde, fand auch, daß er einen doppelten Beinbruch erhalten hatte. Finnerty war 25 Jahre alt, ein Blumber und Schapmeister der lokalen Blumber's Union.

Spät am Samstag Nacht, während die Polizisten Patrick Kaye und J. A. Snyder zwei Männern an der oberen Jefferson folgten, die sich verächtlich betragen hatten, machten die Kerle Halt und jagten den Inhalt von zwei Revolvern auf die Polizisten. Kaye erhielt einen Schuß in den Unterleib, der zur Zeit als lebensgefährlich bezeichnet wurde, während Snyder einen Schuß durch die Schulter erhielt, der jedoch ungefährlich ist. Die Schießbolbe, welche augenscheinlich Polen oder Slowaken waren, verschwanden nach der Tat spurlos und Burgess Powell hat eine Belohnung von \$500 für ihre Ergreifung ausgesetzt. Früh am Sonntag Morgen wurde an der Ecke, wo sich die Schießerei ereignete, ein zwei Fuß langer Bleikörper aufgefunden, die sich bei näherer Untersuchung als eine Art Bombe herausstellte; was die Kerle mit derselben beabsichtigten, kann nur gemutmaßt werden. Snyder verlor am Montag Abend vom zentralen Stadtheil in Scranton zwei Männer nach ihrem Koffenhaus an Morris Court und nahm dieselben mit Constable John Davis in Haft; Snyder behauptet, daß einer der Männer, die heißen Antonio Gaffo und Joseph Smith, an der Schießerei am Samstag Nacht beteiligt war, trotzdem beide handhaft dies bestritten. Sie wurden für ein Verhör gehalten und County Deputier Lehigh angewiesen, die Suche näher zu unteruchen. Kay's Zustand ist jetzt derart, daß er genesen wird.

Von der Südseite.

Den Eheleuten John Kloy von Cedar Avenue wird gestern eine Tochter geboren.

Die jährliche Excursion des Junger Männerchor erfolgt am 10. Juli nach Lake Erie.

Die jährliche Stahlmühle wurde am Freitag Abend für 10 Tage außer Betrieb gesetzt, um nötige Reparaturen dafelbst zu erlauben.

Joseph Medler von Cedar Avenue wurde am Dienstag nahe seiner Wohnung von seinem Fahrrad geschleudert und erlitt eine Anzahl sehr schmerzliche Schnittwunden.

William F. Scholl und Jrl. Mary E. Walsh sind in der Holy Grob Kirche am vorletzten Mittwoch Abend durch Rev. D. Donnell zum Bund für's Leben eingegnet worden.

Patrick Retrid von Irving Avenue, in den Maschinenwerkten der südlichen Stahlmühle angefaßt, erhielt den rechten Daumen in einem Akde zu einer formlosen Masse zerdrückt.

Frau Charles Haas von Alder Straße erhielt am Samstag beim Holzspalten von einem fliegenden Stück einen Schlag über dem rechten Auge, der ihr einen großen Schnitt zuzufüge und zugenäht werden mußte.

Bornmann Charles Keller von der W. Robinson Brauerei und seit den letzten 15 Jahren dafelbst thätig, hat am Freitag resigniert, da er schon seit 3 Jahren nicht ganz gesund ist und fühlt, daß er einmengen Ruhe genießen muß.

Der 12jährige Patrick Kelly von Groton Avenue und als Schieferleiter in der Pine Brook Mine angestellt, wollte am Montag Vormittag auf einen Straßenbahnwagen springen, als ein entgegengekehrter Wagen kommender Bahnwagen ihn traf; dessen Auffangapparat bewahrte ihn jedoch vor ernstlichen Verletzungen und er entkam mit einem Schnitt über dem linken Auge und ein paar Schrammen. Der Unfall ereignete sich nahe den Dickson Werken.

Das Waldfeind der Schwaben am letzten Sonntag in Waldner's Park erfreute sich eines guten Besuches und die verschiedenen Volkspiele gaben Anlaß zu vieler Heiterkeit. Eines der Verbe, das die Besucher zum Plake bringen sollte, wurde Tags vor verlegt und es war dem Comite unmöglich, ein anderes Fußgewerk zu erlangen, so daß die, die den Heimschlag mitmachen wollten, wieder heimgehen mußten, denn zum Kaufen war es den meisten doch zu heiß.

In seiner Wohnung an Süd Washington Avenue verließ sich am Montag Morgen ein langjähriger und bekannter Bürger dieser Seite, Jakob Borcher, im Alter von 80 Jahren, nach einem Anfälle der Lungenentzündung, verbunden mit Altersschwäche. Es überlebte ihn zwei Töchter, Frau Richard Heflingerin und Jrl. Mary Borcher, eine Lehrerin in den öffentlichen Schulen. Die Beerdigung fand gestern, nach vorherigem Trauerdienste im Hause und in der Sidney Straße Bestatterischen Kirche, den Pastor W. A. Nord leitete, unter zahlreicher Theilnahme im Pittston Avenue Friedhofe statt.

Ein unbekannter Mann, der seit den letzten paar Wochen öfters auf dieser Seite bemerkt wurde, sah früh am Sonntag Morgen vor George Engle's Laden an Alder Straße, als er plötzlich umfiel; als man ihn wieder aufheben wollte, wurde gefunden, daß er tot war. Coroner Roberts, der von dem Falle benachrichtigt wurde, nahm eine Unteruchung vor und fand, daß der Verlorbene der Leber- und Herzkrantheit erlag und ein sehr starker Trinker gewesen war. Nichts wurde bei ihm aufgefunden, das Aufschluß über seine Identität geben würde, als am Montag, nachdem der Körper photographirt worden war, wurde er im Potter's Field im Forest Hill Friedhofe beigesetzt.

Am 11 Uhr in vorletzter Mittwoch Nacht stürzten zwei beladene Karren den Schacht der Greter Red Ash Mine hinunter und 10 Männer, die eben hinuntergegriffen waren, entgingen mit knapper Noth dem Verderben.

Mayor Harding liegt im Wittes-Barre Hospital so krank darnieder, daß man glaubt, er wird nicht wieder genesen. Er erlag gestern Morgen 8 Uhr seiner Krankheit, einem Nierenleiden, und erreichte ein Alter von 60 Jahren.

Andrew Kamish und William Sautias, die mit Barney Kincadee als Theatersänger am dem Worte des Peter Sonntag angelagt worden, sind aus dem Gefängnis entlassen worden, da Kincadee freigesprochen wurde.

Ein Einbrecher schnitt früh am Sonntag Morgen mit einem Diamanten ein Loch in die große Fensterplatte des Hoffmann Schuladens an Nord Main Straße und nahm sich ein werthvolles paar Schuhe; nach den aufgefundenen Blutspuren muß er sich dabei die Hand verkratzt haben, doch wer es war, ist nicht bekannt.

Joseph Freeman nahm es auf Er-luchen seines verstorbenen Kolliengängers, des Italiener Antonio Jandolo, auf, sich dessen Beerdigung zu beforsagen, was den Beerdigenden von Jandolo großen Ärger bereitete; einer derer, John Pietro, ließ sich Jomeit hineinziehen, Freeman mit einem Stiletto anzugreifen, wurde jedoch entworfen, ehe er sein Vorhaben ausführen konnte.

Aus dem oberen Thale.

Wiederere Knaben drückten am Sonntag Abend ein Fenster des Budd Labens in Bedsville ein und entnahmen demselben eine größere Quantität Feuerwerk.

Die Kaufmänner R. H. Everson und Artie Jenkins fielen von der neuen No. 1 Schule zu Bedsville und erlitten schmerzhafte Verletzungen; Jenkins's Gehirnverletzung.

Auf der Ostseite in Archbald zerstörte ein Feuer am Mittwoch in der Straße die Wohnungen von Weil, Swickel und Michael Sid und nur mit Noth wurde angrenzendes Eigentum gerettet.

Osar Reß und Albert Lee von Olympian feierten am Sonntag Abend zusammen ein Saugelage und gerieten während demselben wegen einer Tassen- und Lee am Hals und Gesicht damit verlegt. Reß machte sich nach der Zeit aus dem Staube und Lee's Wunden, die lebensgefährlich sind, wurden verbunden; die Wunde am Hals erforderte zehn Stiche zur Schließung.

Die Feier des 4. Juli dahier war eine großartige und viele Bürger von naheliegenden Ortschaften wohnten derselben auch bei.

Ein Feuer auf dem Dache des A. A. Bryden Wohnhauses an Salem Avenue am Dienstag Nachmittag richtete vor seiner Beendigung bedeutenden Schaden an, der nicht verifiziert ist.

Charles Hoff von Montclair, R. Z. der seine Tochter, Frau C. R. Mansville, besuchte, starb am Freitag Nacht in seinem Zimmer zu Crystal Lake todt nieder; ein Schlaganfall, der dritte, war die Todesursache.

Der Generalfirealarm am Sonntag Nachmittag wurde durch ein Feuer in dem Wohnhaus des John Glifton an Alder Avenue und Washington Straße verursacht, das durch eine fehlerhafte Kaminöffnung entzündet. Eine Eimerbrigade bewältigte den Brand mit geringem Schaden.

Michael Morrison, der Leihhahlführer, wurde am Dienstag Vormittag, als er mit einem Wagen an der Parade theilnehmen wollte, von den durchbrechenden Werten an Dundaff Straße gegen einen Pfosten geschleudert, fiel unter die Räder und erhielt den Kopf zerdrückt, so daß er augenblicklich starb. W. D. Evans, der mit anderen auf dem Wagen saß, fiel herab und erhielt einen Schnitt am Knie, dessen Zunähigung sechs Stiche erforderte, während vierzehn andere Personen auf dem Wagen leichte Schrammen und Schnittwunden davontrugen.

Rufz vor 10 Uhr am Dienstag Nacht traf telephonisch die Nachricht hier ein, daß zu Simpson, zwei Meilen von hier, ein Mord verübt worden war und ein paar Minuten später lieferte sich John Kenny dem Polizisten Wm. McAndrew an Archer Avenue aus und gefand, daß er der Mörder sei und erludete um Einlieferung. Kenny befand sich in großer Aufregung, war aber nicht betrunken, trotzdem ließ Polizeiführer McAndrew niemand ihn auffragen. Es wurde jedoch bekannt, daß Kenny, der erst kürzlich heirathet war und von Ferny vor drei Monaten fortzog, seine Frau erschoss und augenblicklich tödtete, als sie mit ihrer Mutter nahe der Erie Kreuzung zusammen spazierte.

Ein Alarm von Rasten 322 brachte am Samstag Morgen kurz vor 1 Uhr die Feuerwehr nach dem Beaufschlagung des Toni Bronzo, an der Ecke von Süd Main Avenue und Luzerne Straße, doch war das entstandene Feuer vor Eintreffen der Feuerwehr gelöscht. Man fand, daß der Fußboden mit Erdöl getränkt worden war und daß verschiedene verdaßliche Umstände mit dem Brand verbunden sind.

Die Streif Situation. Am Donnerstag wurde es bekannt, daß in einer am vorhergehenden Abend abgehaltenen Versammlung des Building Trades Council die Holzarbeiter Union von demselben ausgeschlossen wurde, weil dieselbe es verweigerte, sich in corpore an dem allgemeinen Ausstand zu beteiligen. Die zweite Sitzung von Geld leitend der National Gesellschaft traf am Freitag für die hiesigen streikenden Bauhelfer ein und wurde sobald wie möglich ausbezahlt.

Um dem Publikum volle Gelegenheit zu geben, ihre Seite des Ausstandes vollständig kennen zu lernen, werden die Streiker heute Abend in der Werkshalle an Adams Avenue eine Massenversammlung abhalten, und zwar unter den Auspizien des Building Trades Council, J. McGue, Sekretär-Schapmeister der International Steinhauer Union von Amerika, hat versprochen sich einzustellen und eine Rede zu halten und ein gleiches verpachtet Mayor Mor. Mehrere andere prominente Arbeiterführer werden auch erwartet und die Geschäftsführer der Stadt sind zur Theilnahme eingeladen worden. Man erwartet von der Versammlung Früchte, denn bis jetzt hat die Builders' Exchange noch keinen Versuch gemacht, mit den Streikern zu conferiren, denn dieselbe erwartete, daß die Ausständigen diese Woche eingeben und zur Arbeit zurückkehren würden.

Die Streif Situation. Am Donnerstag wurde es bekannt, daß in einer am vorhergehenden Abend abgehaltenen Versammlung des Building Trades Council die Holzarbeiter Union von demselben ausgeschlossen wurde, weil dieselbe es verweigerte, sich in corpore an dem allgemeinen Ausstand zu beteiligen. Die zweite Sitzung von Geld leitend der National Gesellschaft traf am Freitag für die hiesigen streikenden Bauhelfer ein und wurde sobald wie möglich ausbezahlt.

Um dem Publikum volle Gelegenheit zu geben, ihre Seite des Ausstandes vollständig kennen zu lernen, werden die Streiker heute Abend in der Werkshalle an Adams Avenue eine Massenversammlung abhalten, und zwar unter den Auspizien des Building Trades Council, J. McGue, Sekretär-Schapmeister der International Steinhauer Union von Amerika, hat versprochen sich einzustellen und eine Rede zu halten und ein gleiches verpachtet Mayor Mor. Mehrere andere prominente Arbeiterführer werden auch erwartet und die Geschäftsführer der Stadt sind zur Theilnahme eingeladen worden. Man erwartet von der Versammlung Früchte, denn bis jetzt hat die Builders' Exchange noch keinen Versuch gemacht, mit den Streikern zu conferiren, denn dieselbe erwartete, daß die Ausständigen diese Woche eingeben und zur Arbeit zurückkehren würden.

Die Streif Situation. Am Donnerstag wurde es bekannt, daß in einer am vorhergehenden Abend abgehaltenen Versammlung des Building Trades Council die Holzarbeiter Union von demselben ausgeschlossen wurde, weil dieselbe es verweigerte, sich in corpore an dem allgemeinen Ausstand zu beteiligen. Die zweite Sitzung von Geld leitend der National Gesellschaft traf am Freitag für die hiesigen streikenden Bauhelfer ein und wurde sobald wie möglich ausbezahlt.

Um dem Publikum volle Gelegenheit zu geben, ihre Seite des Ausstandes vollständig kennen zu lernen, werden die Streiker heute Abend in der Werkshalle an Adams Avenue eine Massenversammlung abhalten, und zwar unter den Auspizien des Building Trades Council, J. McGue, Sekretär-Schapmeister der International Steinhauer Union von Amerika, hat versprochen sich einzustellen und eine Rede zu halten und ein gleiches verpachtet Mayor Mor. Mehrere andere prominente Arbeiterführer werden auch erwartet und die Geschäftsführer der Stadt sind zur Theilnahme eingeladen worden. Man erwartet von der Versammlung Früchte, denn bis jetzt hat die Builders' Exchange noch keinen Versuch gemacht, mit den Streikern zu conferiren, denn dieselbe erwartete, daß die Ausständigen diese Woche eingeben und zur Arbeit zurückkehren würden.

Die Streif Situation. Am Donnerstag wurde es bekannt, daß in einer am vorhergehenden Abend abgehaltenen Versammlung des Building Trades Council die Holzarbeiter Union von demselben ausgeschlossen wurde, weil dieselbe es verweigerte, sich in corpore an dem allgemeinen Ausstand zu beteiligen. Die zweite Sitzung von Geld leitend der National Gesellschaft traf am Freitag für die hiesigen streikenden Bauhelfer ein und wurde sobald wie möglich ausbezahlt.

Um dem Publikum volle Gelegenheit zu geben, ihre Seite des Ausstandes vollständig kennen zu lernen, werden die Streiker heute Abend in der Werkshalle an Adams Avenue eine Massenversammlung abhalten, und zwar unter den Auspizien des Building Trades Council, J. McGue, Sekretär-Schapmeister der International Steinhauer Union von Amerika, hat versprochen sich einzustellen und eine Rede zu halten und ein gleiches verpachtet Mayor Mor. Mehrere andere prominente Arbeiterführer werden auch erwartet und die Geschäftsführer der Stadt sind zur Theilnahme eingeladen worden. Man erwartet von der Versammlung Früchte, denn bis jetzt hat die Builders' Exchange noch keinen Versuch gemacht, mit den Streikern zu conferiren, denn dieselbe erwartete, daß die Ausständigen diese Woche eingeben und zur Arbeit zurückkehren würden.

Die Streif Situation. Am Donnerstag wurde es bekannt, daß in einer am vorhergehenden Abend abgehaltenen Versammlung des Building Trades Council die Holzarbeiter Union von demselben ausgeschlossen wurde, weil dieselbe es verweigerte, sich in corpore an dem allgemeinen Ausstand zu beteiligen. Die zweite Sitzung von Geld leitend der National Gesellschaft traf am Freitag für die hiesigen streikenden Bauhelfer ein und wurde sobald wie möglich ausbezahlt.

Um dem Publikum volle Gelegenheit zu geben, ihre Seite des Ausstandes vollständig kennen zu lernen, werden die Streiker heute Abend in der Werkshalle an Adams Avenue eine Massenversammlung abhalten, und zwar unter den Auspizien des Building Trades Council, J. McGue, Sekretär-Schapmeister der International Steinhauer Union von Amerika, hat versprochen sich einzustellen und eine Rede zu halten und ein gleiches verpachtet Mayor Mor. Mehrere andere prominente Arbeiterführer werden auch erwartet und die Geschäftsführer der Stadt sind zur Theilnahme eingeladen worden. Man erwartet von der Versammlung Früchte, denn bis jetzt hat die Builders' Exchange noch keinen Versuch gemacht, mit den Streikern zu conferiren, denn dieselbe erwartete, daß die Ausständigen diese Woche eingeben und zur Arbeit zurückkehren würden.

Die Streif Situation. Am Donnerstag wurde es bekannt, daß in einer am vorhergehenden Abend abgehaltenen Versammlung des Building Trades Council die Holzarbeiter Union von demselben ausgeschlossen wurde, weil dieselbe es verweigerte, sich in corpore an dem allgemeinen Ausstand zu beteiligen. Die zweite Sitzung von Geld leitend der National Gesellschaft traf am Freitag für die hiesigen streikenden Bauhelfer ein und wurde sobald wie möglich ausbezahlt.

Um dem Publikum volle Gelegenheit zu geben, ihre Seite des Ausstandes vollständig kennen zu lernen, werden die Streiker heute Abend in der Werkshalle an Adams Avenue eine Massenversammlung abhalten, und zwar unter den Auspizien des Building Trades Council, J. McGue, Sekretär-Schapmeister der International Steinhauer Union von Amerika, hat versprochen sich einzustellen und eine Rede zu halten und ein gleiches verpachtet Mayor Mor. Mehrere andere prominente Arbeiterführer werden auch erwartet und die Geschäftsführer der Stadt sind zur Theilnahme eingeladen worden. Man erwartet von der Versammlung Früchte, denn bis jetzt hat die Builders' Exchange noch keinen Versuch gemacht, mit den Streikern zu conferiren, denn dieselbe erwartete, daß die Ausständigen diese Woche eingeben und zur Arbeit zurückkehren würden.

Die Streif Situation. Am Donnerstag wurde es bekannt, daß in einer am vorhergehenden Abend abgehaltenen Versammlung des Building Trades Council die Holzarbeiter Union von demselben ausgeschlossen wurde, weil dieselbe es verweigerte, sich in corpore an dem allgemeinen Ausstand zu beteiligen. Die zweite Sitzung von Geld leitend der National Gesellschaft traf am Freitag für die hiesigen streikenden Bauhelfer ein und wurde sobald wie möglich ausbezahlt.

Um dem Publikum volle Gelegenheit zu geben, ihre Seite des Ausstandes vollständig kennen zu lernen, werden die Streiker heute Abend in der Werkshalle an Adams Avenue eine Massenversammlung abhalten, und zwar unter den Auspizien des Building Trades Council, J. McGue, Sekretär-Schapmeister der International Steinhauer Union von Amerika, hat versprochen sich einzustellen und eine Rede zu halten und ein gleiches verpachtet Mayor Mor. Mehrere andere prominente Arbeiterführer werden auch erwartet und die Geschäftsführer der Stadt sind zur Theilnahme eingeladen worden. Man erwartet von der Versammlung Früchte, denn bis jetzt hat die Builders' Exchange noch keinen Versuch gemacht, mit den Streikern zu conferiren, denn dieselbe erwartete, daß die Ausständigen diese Woche eingeben und zur Arbeit zurückkehren würden.

Die Streif Situation. Am Donnerstag wurde es bekannt, daß in einer am vorhergehenden Abend abgehaltenen Versammlung des Building Trades Council die Holzarbeiter Union von demselben ausgeschlossen wurde, weil dieselbe es verweigerte, sich in corpore an dem allgemeinen Ausstand zu beteiligen. Die zweite Sitzung von Geld leitend der National Gesellschaft traf am Freitag für die hiesigen streikenden Bauhelfer ein und wurde sobald wie möglich ausbezahlt.

Um dem Publikum volle Gelegenheit zu geben, ihre Seite des Ausstandes vollständig kennen zu lernen, werden die Streiker heute Abend in der Werkshalle an Adams Avenue eine Massenversammlung abhalten, und zwar unter den Auspizien des Building Trades Council, J. McGue, Sekretär-Schapmeister der International Steinhauer Union von Amerika, hat versprochen sich einzustellen und eine Rede zu halten und ein gleiches verpachtet Mayor Mor. Mehrere andere prominente Arbeiterführer werden auch erwartet und die Geschäftsführer der Stadt sind zur Theilnahme eingeladen worden. Man erwartet von der Versammlung Früchte, denn bis jetzt hat die Builders' Exchange noch keinen Versuch gemacht, mit den Streikern zu conferiren, denn dieselbe erwartete, daß die Ausständigen diese Woche eingeben und zur Arbeit zurückkehren würden.

Die Streif Situation. Am Donnerstag wurde es bekannt, daß in einer am vorhergehenden Abend abgehaltenen Versammlung des Building Trades Council die Holzarbeiter Union von demselben ausgeschlossen wurde, weil dieselbe es verweigerte, sich in corpore an dem allgemeinen Ausstand zu beteiligen. Die zweite Sitzung von Geld leitend der National Gesellschaft traf am Freitag für die hiesigen streikenden Bauhelfer ein und wurde sobald wie möglich ausbezahlt.

Dr. Wehlan, Deutscher Arzt.

No. 322 Mulberry St., zwischen Penn und Wyoming Avenues.

Office Stunden: Von 1-4 Uhr Nachmittag.

Dr. Friedrich W. Lange, Deutscher Arzt, 240 Adams Ave., Courthouse gegenüber.

Office Stunden: Von 10-12 Vormittags, 2-4 Nachmittag und 7-8 Abends.

Dr. Heinrich Salpert, Deutscher Arzt, wohnt 317 Linden Straße, zwischen Penn und Wyoming Avenues.

Office Stunden: Von 1-4 Uhr Nachmittag, 7-9 Uhr Abends. - Spricht deutsch, französisch und ungarisch. - Telephon No. 3056.

Chas. Schadt & Bro., Feuer, Unfälle und Lebensversicherung, No. 2 Library Gebäude, Scranton, Pa.

Dr. Geo. Luxemburger, Deutscher Zahnarzt, 431 Spruce Straße, Zimmer No. 6.</